

---

## **BMW baut Motorsport-Engagement um**

BMW Motorsport baut sein Sport-Engagement für die Saison 2017 um. BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt nennt die Änderungen in der DTM als Grund. Zwar sollen weiterhin die vier BMW-Teams BMW-Teams RMG, RBM, MTEK und Schnitzer zum Einsatz kommen, Schnitzer soll sich aber auf die GT-Serie konzentrieren. Gleichzeitig entwickelt sich im Rahmen des Kundensport-Programms eine Zusammenarbeit mit den Teams Schubert Motorsport und ROWE Racing.

In der DTM kämpfen weiterhin das BMW-Team RMG und das BMW-Team RBM um Punkte und Siege. Beide Teams sind seit dem Comeback der Marke 2012 in dieser Serie vertreten – und das mit großem Erfolg. Das BMW-Team RBM war in der vergangenen Saison als Gesamt-Dritter direkt hinter RMG das zweiterfolgreichste BMW Team in der DTM. Sowohl RMG als auch RBM sollen in der DTM-Saison 2017 je drei BMW M4 DTM einsetzen. Die Fahrer werden am Freitag, 9. Dezember 2016, beim BMW Motorsport Saisonabschluss in München bekanntgegeben.

Das BMW-Team Schnitzer kehrt 2017 in den GT-Sport zurück. Die Crew rund um Charly Lamm (DE) absolvierte von 2012 bis 2016 insgesamt 66 DTM-Rennen und feierte den größten Erfolg bei ihrem zweiten Auftritt in dieser Serie gleich im ersten Jahr. Nun will das BMW Team Schnitzer seine lange Erfolgsgeschichte mit BMW im GT-Rennsport fortschreiben. Unter anderem stehen für das Team fünf Siege beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring (DE) zu Buche. Zuletzt triumphierten Lamm und seine Mannschaft dort 2010 mit dem BMW M3 GT.

Für das BMW-Team MTEK soll 2017 die Vorbereitung auf den Start von BMW in der FIA World Endurance Championship (WEC) im folgenden Jahr beginnen. Das Team von Ernest Knoors (NL) fuhr zwischen 2013 und 2016 in der DTM und sorgte dort ebenfalls für zahlreiche Highlights, wie beim ersten DTM-Sieg von Timo Glock (DE) im letzten Rennen der Saison 2013. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



Das BMW-DTM-Aufgebot.

Foto: BMW

---



Das BMW-DTM-Aufgebot.

Foto: BMW

---



Das BMW-DTM-Aufgebot.

Foto: BMW

---



Das BMW-DTM-Aufgebot.

Foto: BMW

---